Kirchliche Nachrichten

Zehdenick und Krewelin

August / September 2013

Liebe Gemeinde!

Wir erzählen gerne.
Ganz aktuell aus dem Urlaub. Ganz dringend, was wir gerade gehört haben. Ganz wichtig, wie es früher einmal war. Begebenheiten, Erinnerungen, Gerüchte, Geschichten.
Ganz verschieden, so wie wir verschieden sind. Wir wissen – zwei Geschichten von zwei Menschen, die von der selben Sache erzählen, können ganz unterschiedlich sein. Was wichtig war und was gefallen hat, was schlecht war oder was zum Nachdenken angeregt hat; all das erleben wir jede und jeder für uns. Es sind unsere Geschichten, unsere Wahrheiten. Sie verändern und bereichern unser Leben. Jeder dieser Farbtupfer – großes Drama oder kleines Gerücht macht unser Leben reicher.
Und wir erzählen.
Weil uns etwas auf dem Herzen liegt, weil uns etwas bewegt oder beschäftigt. Wir erzählen. Wir wollen ablegen, loswerden, wir wollen unsere Geschichten teilen. Andere sollen sich mitfreuen, mögen mitdenken oder mittragen.
Unser Leben lebt von Erzählungen.
Und auch darin ist die Bibel ein Spiegelbild unseres Lebens. Sie ist voll von Berichten, Dramen und Eindrücken. Genau da wird sie spannend. Wo Menschen von ihren Erfahrungen mit Gott erzählen, ganz persönlich. Wenn da von den Taten und Worten Jesu berichtet wird, wenn sich das Gerücht ausbreitet, dass Jesus lebt.
Wir leben heute davon, dass damals Menschen erzählt haben. Wir leben heute davon, dass wir diese Geschichten miterleben, mittragen, mitdenken. Das tun wir im Gottesdienst und in den verschiedenen Gruppen unserer Gemeinde.
Wie aber sieht es mit uns aus? Wir hören gerne zu, denken gerne mit.
Aber: trauen wir uns auch selber zu erzählen? Geschichten, Erlebnisse, Erfahrungen, die **wir** mit Gott gemacht haben. Wunder, die **wir** erlebt haben, Wut, die **wir** empfunden, Trost, den **wir** empfangen haben. Was ist meine Geschichte? Was könnte ich erzählen?
Ja, lassen Sie uns doch mal über etwas Wichtiges reden!
Es geht um meine ganz kleine Anektdote.
Wenn Sie mögen. Ich höre gerne zu. Laden Sie mich ein – erzählen sie mir. Erzählen Sie auch anderen. Trauen wir uns – Geschichten zu teilen. Denn damit teilen wir auch unseren Glauben.

Ich bin gespannt …

Ihr Pfarrer *Andreas Domke*

Gottesdienste

(Die Gottesdienste feiern wir in der Stadtkirchel. Kinder-GD wird angeboten.)

August

04.08.	10. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Domke
11.08.	11. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst für Jung & Alt *(zum Schulbeginn etc.)*	Team
18.08.	12. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Musik f. Querfl. & Orgel	Prädikantin Szameitat
25.08.	13. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Bläserchor	Pfr. Domke

September

01.09.	14. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Ritual der Salbung & Blockfl.ens. ! im Seniorenheim „Viktoria Luise“!	Pfr. Domke
08.09.	15. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst	Prädikant Großer
15.09.	16. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Domke
22.09.	17. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Bläserchor	Pfr. Domke
29.09.	18. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Musik für Klarinette & Orgel	Pfr. Domke
06.10.	*Erntedanktag*	*10 Uhr*	*Gottesdienst* *mit Abendmahl & Chor* *! in Wesendorf !*	*Pfr. Domke*

Gottesdienste in den Seniorenheimen

im Christlichen Seniorenheim „Viktoria Luise“:
am Samstag, den 24. August, 10 Uhr
am Sonntag, den 01. September, 10 Uhr

im AWO-Seniorenzentrum „Havelpark“:
am Donnerstag, den 22. August, 9.45 Uhr
am Donnerstag, den 19. September, 9.45 Uhr

Besondere Veranstaltungen

03.08.	11.30 Uhr Segnung der Schulanfänger	s. Seite 9
17.08.	9.30 - 16 Uhr 10. Singtag in Zehdenick	s. Seite 6
19.09.	19.00 Uhr Frauenkreis	s. Seite 12
21.09.	10.00 Uhr Kinderkirche	

Besondere Kollekten im Gottesdienst

25.08. Telefonseelsorge *(n. Entscheidg. des GKR)*

Die Evangelische Kirchengemeinde sucht weiterhin Nachmieter:

Eine 2 Raum Wohnung mit Küche, Bad und Korridor in der Kathargenstr.12
48,96 qm ca. 200,00 € Kaltmiete, zzgl. Betriebs- und Heizkosten
Interessenten melden sich bitte im Kirchenbüro!

Bitte um Mithilfe

- Wer zu Veranstaltungen der Gemeinde abgeholt werden möchte, melde sich bitte im Kirchenbüro oder bei unserem Pfarrer.
- Sagen Sie uns bitte, wer im Krankenhaus liegt oder wer einen Besuch wünscht – nur so können wir als Gemeinde reagieren.
- Im Christlichen Seniorenheim gibt es viele Menschen, die sich über einen Besuch freuen würden. Wenn Sie Zeit und Lust haben, hin und wieder vorbeizukommen, melden Sie sich bitte im Büro der Verwaltung (03307/4682-160).

Der Redaktionsschluss für den kommenden Gemeindebrief ist am 16.09. 2013

Die regelmäßigen Treffen, Kreise und Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde

Montag
09.00 Uhr Krabbelgruppe (ab 5.August)
13.00 Uhr Christenlehre (1. Klassen) (ab 12.August)
14.15 Uhr Christenlehre (2. - 3. Klasse) (ab 12.August)
15.15 Uhr Christenlehre (4. - 6. Klasse) (ab 12.August)
15.00 Uhr Gitarrenkurs *(Termin: n. Absprache)* (Pfarrhaus)

Dienstag
ab 13.15 Uhr Blockflöten-Unterricht (für Kinder) - halbstündig (Pfarrhaus)
19.00 Uhr Kirchenchor (Kirchsaal)

Mittwoch
16.00 Uhr Gitarrenkurs *(Termin: n. Absprache)* (Pfarrhaus)
17.00 Uhr Gitarrenkurs *(Termin: n. Absprache)*
19.00 Uhr Bläserchor (im Kirchsaal)
19.00 Uhr Bibelgesprächskreis (Pfarrhaus)

Donnerstag
15.30 Uhr Gitarrenkurs *(Termin: n. Absprache)* (Pfarrhaus)
17.00 -18.30 Uhr Konfitreff (Pfarrhaus)

Freitag
15.00 Uhr Kinderchor für 4- bis 8-Jährige (Winterkirche)
16.00 Uhr Kinderchor für 9- bis 12-Jährige (Winterkirche)
17.30 Uhr Junge Kantorei (Winterkirche)
19.00 Uhr Blockflöten-Ensemble am 9.+23.8. & 6.+20.9. (Winterkirche)
19.00 Uhr Junge Gemeinde *(Themen s. Website)* (Kloster)

Sonntag
10.00 Uhr GOTTESDIENST *mit Kindergottesdienst (ausgenommen: Ferien)*
in der Regel an jedem 1. Sonntag im Monat
Gottesdienst mit der Feier des Abendmahles

Monatlich stattfindende Veranstaltungen

Mittwoch
14.00 Uhr Senioren-Nachmittag (Winterkirche)
am Mittwoch, 7. August 14 Uhr; i. September **kein** Seniorennachmittag
Samstag
10.00 Uhr Kinderkirche für 3- bis 6-Jährige (Winterkirche)
am 21. September

Konzerte

! Stadtkirche St. Marien Gransee !
Sonntag, 8. September, 17 Uhr

„Fest der Chöre“
Chor- und Instrumentalmusik u.a.m.

gestaltet von den Chören des Kirchenkreises Oberes Havelland

Stadtkirche Zehdenick
Samstag, 28. September, 19.30 Uhr

Trompete & Orgel
Festliches Konzert für Trompete und Orgel

Clemens Gaida – Trompete(n)
Uwe Großer – Orgel

Sonntag, der 04. August 2013, 17 Uhr
Pfarrkirche zu Mildenberg

„DIR, DIR, O HÖCHSTER, WILL ICH SINGEN“
Sommermusik mit der „Mildenberger Kantorei“
Leitung und Piano: Uwe Großer

Es erklingen drei- und vierstimmige Chorkompositionen und volkstümliche Weisen in Kompositionen von Johann Sebastian Bach, Johann Crüger, Arnold Mendelssohn, Paul Hindemith, Max Reger, Knut Nystedt und vielen anderen zum Zuhören und Mitsingen.

Der Eintritt ist frei; am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

♫♫♫ 10. Singtag in Zehdenick ♫♫♫

Zum 10. Singtag in Zehdenick, unter dem Motto „Sehnsucht nach Weite – Lieder vom Suchen und Finden“, lädt die Kirchengemeinde Zehdenick herzlich ein. Er findet am: **17. August 2013** im Kirchsaal der Evangelischen Stadtkirche statt.
Herzlich willkommen sind an diesem Tag wiederum alle Menschen, die Freude am gemeinsamen Singen haben und verschiedene Singformen ausprobieren möchten.
Zeitplan: 9.30 Uhr Morgen-Impuls // 9.45 Uhr Stimme in Bewegung // 10 Uhr Singphase I mit Kaffee u. Tee-Pause // 12.15 Uhr Mittagessen // 13.15 Uhr Singphase II // 14.30 Uhr Kaffee-Pause // 15 Uhr Werkstatt-Konzert.
Anmeldungen werden erbeten bis zum **12. August.**

Evang. Kirchengemeinde Zehdenick, Kathagenstraße 12, 16792 Zehdenick, Tel: 03307 / 2153 + AB // Fax: 03307 / 314274
E-Mail: buero@kirchengemeinde-zehdenick.de
oder
Kirchenmusiker Uwe Großer, Im Kloster 2, 16792 Zehdenick, Tel: 03307 / 301958 + AB
E-Mail: uwegro77@web.de // kirchenmusik@kirchengemeinde-zehdenick.de

Nachrichten aus dem Gemeindekirchenrat_____

Bekanntmachungen zur Wahl des Gemeindekirchenrates

Am 20.10.2013 findet die Wahl für den Gemeindekirchenrat statt.

Ort: Winterkirche

Zeit: 09:00 Uhr – 10:00 Uhr
11:00 Uhr – 13:00 Uhr
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Alle wahlberechtigten Gemeindeglieder können Wahlvorschläge einreichen.

Letzter Abgabetermin für die Wahlvorschläge ist der 26.08.2010, 14:00 Uhr.

Wahlvorschläge werden im Kirchenbüro, Kathagenstraße 12 in Zehdenick entgegengenommen.

In der Zeit vom 22.09.2013 bis zum 05.10.2013 liegt das Wahlberechtigtenverzeichnis im Kirchenbüro aus.

Urlaub – Gottesdienstvertretung

Am Sonntag, den 18.08. ist Pfarrer Domke zum Konfi-Camp in Neuendorf. Der Gottesdienst wird gehalten von Prädikatin Frau Andrea Szameitat
Vom 4. bis zum 8. September wird Pfarrer Domke noch einmal ein paar Tage Urlaub machen. Der Gottesdienst am 8. September wird von Prädikant Uwe Großer und dem Kirchenmusik-Praktikanten Benjamin Bouffée gestaltet.

Heimatkunde – Den Gottesdienst erkunden, beleuchten und (neu)entdecken

Im Herbst bis in den Winter hinein laden wir gemeinsam mit den Kirchengemeinden des Pfarrsprengels Mildenberg herzlich zu einer Abendreihe zum Thema Gottesdienst ein.

Wir möchten ins Gespräch kommen, uns austauschen, nach Gestalt und Sinn des Gottesdienstes fragen.
Vier Abende (jeweils 19:30) sind dafür vorgesehen. Jeder Abend steht für sich. Gleichzeitig ist es sinnvoll, eine Gruppe zu bilden, in der wir vertraut miteinander werden und offen miteinander sprechen können. Deshalb empfehlen wir, sich alle Abende vorzunehmen und einzutragen.

Hier schon einmal die Termine mit den jeweiligen Überschriften:
Montag, 21. Oktober – *Ich bin dann mal da*
Mittwoch, 13. November – *Ich hör dann mal hin*
Montag, 2. Dezember – *Ich bin dann ma(h)l bei*
Dienstag, 7. Januar – *Ich geh dann mal weiter*

Eine Anmeldung zu diesem Kurs ist sinnvoll, da wir dann Material in ausreichender Zahl vorhalten können. Einfach Bescheid sagen bei Andreas Domke, im Gemeindebüro oder Uwe Großer.

Andreas Domke

Konfirmanden

Mit dem neuen Schuljahr laden wir auch wieder alle jungen Menschen, die in der 7. Klasse sind zur Konfi-Zeit in unserer Gemeinde ein.
Dazu gibt es einen Informationsabend: Am Donnerstag, den 29. August um 19 Uhr sind alle neuen und alten Konfirmanden und Eltern eingeladen. Im Gemeinderaum im Pfarrhaus (Kirchplatz 8) werden wir vorstellen, was wir in den kommenden Monaten vorhaben und uns miteinander verabreden.

Junge Gemeinde

Für alle Menschen ab 14 steht freitags immer (außer in den Ferien) ab 19 Uhr die Tür zur Jungen Gemeinde offen. Diese Tür findet ihr im Kloster am Ende des Kreuzganges. Dort ist Raum zum Treffen und Quatschen, zur Besinnung, zum Diskutieren, Spielen sowie zum gemeinsamen Kochen und Essen.

Andreas Domke

Begrüßungslied beim Kinder-Konzert am 9. Juni 2013.

Segnung der Schulanfänger - Gottes Segen soll sie begleiten

Sonnabend, 3. August, 11.30 Uhr in der Stadtkirche

Die Einschulung ist ein Wendepunkt im Leben unserer Kinder und auch für uns selbst. Ein neues Leben, ein neuer Lebensabschnitt beginnt.
Diesen Anfang wollen wir unter Gottes Segen stellen. Darum laden wir alle Schulanfänger und ihre Familien am Tag der Einschulung zu einer kurzen Segensandacht ein.

Schuljahresanfangs-Gottesdienst

Sonntag, 11. August, 10 Uhr.

Für alle, die nach den Ferien wieder in den Alltag zurückkehren.
Für alle, die, bevor es so richtig losgeht, noch einmal einhalten wollen.
Für alle, die neu beginnen
Wir laden herzlich ein zum Familiengottesdienst am Anfang des Schuljahres unter dem Bibelwort:
„Der Mensch sieht, was vor Augen ist, Gott aber sieht das Herz an.“

Kerstin von Iven, Andreas Domke, Uwe Großer

Monatsspruch August

Du hast mein Klagen in Tanzen verwandelt, hast mir das Trauergewand ausgezogen und mich mit Freude umgürtet.

Ps 30,12 (E)

Unser Johannistag im Pfarrgarten in diesem Jahr!

Kinderfreizeit in Vietmannsdorf_____

Vom 30.Juni bis zum 03.Juli waren die Katechetinnen Marianne Stechbart, Susanne Meißner und Kerstin v. Iven mit 22 Christenlehrekindern aus den Orten Lychen, Zehdenick sowie Gransee und Umgebung zur Rüste in Vietmannsdorf.
Dort hatten wir eine schöne, unvergessliche Zeit. Am ersten Abend haben sich alle Kinder über die Kennlernspiele gefreut und somit war das erste Eis gebrochen und Freundschaften sind entstanden. Die älteren Kinder in unserer Gruppe waren schon rüstzeiterfahren und somit eine Bereicherung für die jüngeren Kinder. Das Thema der Rüstzeit war ,,Daniel und sein löwenstarker Freund“ und das fanden alle sehr spannend. Dazu haben wir gemalt, Geschichten nachgespielt, Lieder gesungen und gebastelt. Somit konnte jeder eine gut gefüllte Mappe als Erinnerung mit nach Hause nehmen. U.a. haben wir ein Geländespiel gemacht. Leider konnten wir ob der Kälte nicht baden gehen. Am letzten Abend konnte jeder mit einer kurzen Darbietung noch einmal sein Talent unter Beweis stellen. So hatten wir eine gelungene Abschlussfeier dieser Kinderfreizeit. Beim Feedback am letzten Tag waren sich alle einig: „Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.“

Kerstin von Iven und Team

Praktikant(en) im Bereich Kirchenmusik_____

Liebe Schwestern und Brüder der Kirchengemeinde Zehdenick,

ich freue mich sehr, dass ich vom 19. August bis zum 15. September als Praktikant Ihres Kirchenmusikers in Ihrer Gemeinde tätig sein darf. Aufgewachsen bin ich im sächsischen Freital und erhielt dort einige Jahre Unterricht in den Fächern Klavier, Violine, Cello und Gesang. Außerdem lernte ich Block- und Querflöte zu spielen.
Sprachen sind, neben meiner Liebe zur Musik, meine zweite Leidenschaft und so begann ich nach meinem Abitur im Jahr 2009 zunächst ein Jahr lang Polnisch und Italienisch an der TU Dresden zu studieren. Währenddessen sang ich seit 2006 in der Singakademie Dresden und in der Freitaler Kantorei mit. Bald ließ ich mich taufen und begann ein Studium der Kirchenmusik im Nebenamt an der Hochschule für Kirchmusik in Dresden.
Das C-Studium habe ich im letzten Jahr abgeschlossen und studiere seitdem Kirchenmusik B. Zum vollständigen C-Abschluss fehlt mir allerdings noch das vier-wöchige Gemeindepraktikum. Zehdenick lernte ich durch meinen Mitstudenten Christian Volkmann kennen. Ich habe mich bald sehr wohl gefühlt und bereits einige von Ihnen kennengelernt, sodass ich mich entschied das Praktikum in Ihrer Gemeinde zu absolvieren. Wenn ich nicht musiziere, spiele ich sehr gern Tischtennis und Squash oder befasse mich mit Sprachen – sowohl den gesprochenen als auch mit der Gebärdensprache. Ich freue mich auf eine gute gemeinsame Zeit in Zehdenick.

Es grüßt Sie herzlich
Benjamin Bouffée

Als zweite Praktikantin wird Luise Wenk ihr berufsorientierendes Praktikum in unserer Gemeinde vom 23.-27. September absolvieren und in dieser Zeit Einblicke in das kirchliche Handlungsfeld Kirchenmusik als einen Bereich des Verkündigungsdienstes gewinnen. Einblicke in die sichtbare Zeit des musikalischen Lehrens und Gestaltens, aber auch in die weniger wahrnehmbare Zeit der Planungen, Büroarbeiten u.a.m..

Uwe Großer

Frauenabend

„Lesen heißt durch fremde Hand träumen.“ *Fernando Pessoa*

Wer würde dem nicht zustimmen! Ein paar Stunden Freiraum im Alltag oder einfach nur Urlaub – und dazu ein gutes Buch …
Wir laden Sie herzlich ein, am Donnerstag, den 19.09.2013 um 19 Uhr ins Pfarrhaus zu kommen, um von Ihrem letzten Buch zu erzählen, es mitzubringen und vielleicht auch einen Abschnitt zu lesen.
Seien Sie mit dabei, auch einfach nur zu hören und dabei „ durch fremde Hand zu träumen“!

Karin Wenk und Monika Tötzke

Frauenabend

am Donnerstag

den 19.09.2013 um 19 Uhr

im Pfarrhaus Kirchplatz 8

Seniorenausflug in den nahen Norden

Donnerstag, 12. September, Abfahrt: 9:30 Uhr am Berliner Tor, Kosten: € 45,-

Himmelpfort, Lychen, Feldberg – in diesem Jahr, am 12. September, geht es in die weite Landschaft der Seen zwischen Lychen und Feldberg. Dabei werden wir zunächst unserem ehemaligen Vikar Gernot Fleischer begegnen. Er wird in Himmelpfort die Morgenandacht für uns gestalten.
Im Anschluss daran wartet in Lychen der Dampfer, der uns über die Seenkette nach Feldberg bringt. Dort schließt sich eine kleine Rundtour an. Selbstverständlich wird auch genügend Zeit für das Mittagessen und Gelegenheit für Kaffee und Kuchen sein.

Gegen 16.30 Uhr treten wir die Rückfahrt mit dem Bus an.

Wer mit dabei sein will, melde sich bitte im Gemeindebüro bei Frau Wizner 03307-2153 an.

Andreas Domke

Herzliche Einladung zum

Kreisfrauentag

des Kirchenkreises Oberes Havelland

am 7.9.2013 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in Lychen

Jesus und die Frau am Sabbat – eine biblische Heilungsgeschichte

Wir feiern Gottesdienst und schauen auf diese Geschichte aus Lk 13,10-17.
Was ist eigentlich Heilung? Wie lesen Menschen, die blind, gehörlos oder körperlich eingeschränkt sind Heilungsgeschichten? Wer wird geheilt und wovon? Muss nicht zuerst die Gemeinschaft geheilt werden, so dass alle dazugehören können mit ihren jeweils eigenen Gaben und Grenzen? Das Evangelium von der Heilung der namenlosen „verkrümmten“ Frau ermutigt uns, dem nachzuspüren.

Nach Gottesdienst in der St. Johanneskirche und Kaffeetrinken im Gemeindehaus sind wir eingeladen aktiv und kreativ zu
biblischen Gespräch mit Magdalena Möbius, Studienleiterin Berlin,
Tonarbeiten mit Rosemarie Langlott, Rutenberg, oder
Körperpercussion mit Uwe Großer, Zehdenick
Um 16.30 Uhr feiern wir das Lob Gottes über seine Wunder,
den Abschluss des Nachmittags in der offenen Kirche.
Wir freuen uns auf Frauen und Männer aus unserem Kirchenkreis und Nachbarkirchenkreisen.
Magdalena Möbius, Rosemarie Dieck, Sabine Benndorf und Frauen aus Lychen.

Nachrichten aus Krewelin

Seniorennachmittage
Dienstag, 13.08. um 14 Uhr
Dienstag, 24.09. um 14 Uhr

Gottesdienste
Sonnabend, 03.08. um 18 Uhr
Sonntag, 25.08. um 14 Uhr Jubel-Konfirmationen
Sonnabend, 14.09. um 18 Uhr
Sonnabend, 05.10. um 14 Uhr Erntedankfest

Am Sonntag, den 25. August feiert die Kirchengemeinde Krewelin um 14 Uhr einen Abendmahls-Gottesdienst zur Jubel-Konfirmation. Eingeladen sind alle, die vor 50, 60, 65 oder gar 70 Jahren in Krewelin konfirmiert wurden oder nun in Krewelin leben. Auch wer eigentlich im vergangenen Jahr Jubiläum gehabt hat, ist herzlich willkommen, diesen Festgottesdienst mit zu feiern.
Im Anschluss wird eine reichliche Tafel für die Jubilare und die Gäste gedeckt sein und abschließend laden wir zu einer kleinen Musik mit der renovierten Orgel ein.
Anmeldungen und Informationen gerne auch bei Pfr. Andreas Domke – 03307-2646.

Andreas Domke

Gottes Segen allen, die im August & September Geburtstag haben!

12.08. Waltraud Klückmann zum 75.
14.08. Richard Klückmann zum 82.
11.09. Doris Bernhardt zum 72.
13.09. Siegfried Krause zum 73.
17.09. Herbert Schley zum 70.
20.09. Hilde Bernhardt zum 80.
29.09. Magdalene Wichmann z. 84.

Dank- Konzert nach Orgelrenovierung

am 25. August um 17 Uhr
gestaltet von Benjamin Boufée u. Kirchenmusiker Uwe Großer

Der Erlös des Abends wird für die angefallenen Renovierungsarbeiten eingesetzt.

Spenden können weiterhin im Rahmen eines Gottesdienstes abgegeben werden. Sie können aber auch überwiesen werden:

Ev. Kirchenkreisverband Eberswalde
Kontonummer: 3751002684
Bankleitzahl: 160 50 000 (Mittelbrandenburgische Sparkasse)
Verwendungszweck: Orgel, Krewelin

Herzliche Einladung zur traditionellen **Kirchenkreisrundfahrt**
am Samstag, 24. August 2013

Wir besuchen diesmal Kirchen im Bereich

Menz – Meseberg und Herzberg

Der Bus fährt um

8.30 Uhr	in Templin ab Kirchplatz (Martin-Luther-Straße) Zustieg in Richtung Gransee möglich, bitte anmelden!
9.30 Uhr	Zustieg in Gransee am Bahnhof
11.00 Uhr	Kirche Dollgow – eine Kirche mit Besonderheit
12.30 Uhr	Meseberg Mittagessen im „Dorfkrug“ Informationen über Kirche – Ort und Schloß (ord. Gem.päd. Ziemann)
14.00 Uhr	Kirche Vielitz – kleine Feldsteinkirche (Pfr. Baller)
15.00 Uhr	Herzberg – Kaffetrinken in großen Zelten Abschluß in der Kirche

Rückfahrt über Gransee Bahnhof

Wir bitten wieder jeden um einen Beitrag von 10 € für die Kosten des Tages.

Bitte melden Sie sich bis zum 16. August an:
Templin Kirchenbüro 03987/7142 oder
Oranienburg Kirchenbüro 03301/3416 oder
Superintendentur 03306/2047081 oder
superintendentur@kkobereshavelland.de

Es grüßen Sie *Pfr. Arndt Farack & Diakon i.R. Jobst Reifenstein*

3 Rückblicke – 1 Ereignis

Stadtsportfest und Kirche - Geht das? ... Richtig gut sogar!

"Laudato si" schallte ein Fußballgesang aus den Lautsprechern, als die Fußballer der Kirchengemeinde aus dem 2. Spiel der Vorrunde gegen Firma Stadige vom Platz ging. Mit Doreen Potrawiak hatte unsere Mannschaft eine tatkräftige weibliche Unterstützung. Auf Seiten der Fangemeinde konnten sich die anderen Fußballmannschaften nicht mit unserer messen. Rufend und mit Rasseln und Trommeln ausgestattet, feuerten Gemeindemitglieder die 7 aktiven Spieler an. Passend dazu trugen sie violette T- Shirts mit dem Gemeindelogo und erzielten somit in der Wertung den 4. Platz. Bravo dafür.
Der Sonnabend war aber neben dem Fußballspiel geprägt von einigen anderen Veranstaltungen. So standen auf dem Kunstrasenplatz, sowie dem Adolf-Mann-Platz einige Stände von verschiedenen Gruppen
und Vereinen, u.a. auch die Gruppe vom Treffpunkt Oase mit ihren Fitnessrädern. Für die Christoffel-Blindenmission sammelten sie insgesamt 825 €. So kann vielen Kindern in der 3. Welt eine Operation der Augenlinse ermöglicht werden.
Der Familiengottesdienst am Sonntagmorgen wurde zwischen dem Drachenboot-Training und dem Wettkampf gefeiert. Er hatte das Thema "Sieger und Verlierer" und durch seine lockere aber bestimmte Art einen modernen und wegweisenden Stil. An Stelle einer Predigt wurde der Einzug von Jesus in Jericho mit einer Siegerehrung verglichen und der Siegertyp Zachäus der Oberzöllner gab sich sportlich und teilte seinen Reichtum mit den Armen. Und von dieser Sportlichkeit war auch das ganze Sportfest erfüllt.

Dominik Kerner

Wir haben es geschafft, mit 18 Paddler/innen und einem Trommler bei diesem doch recht anstrengenden Ereignis dabei zu sein.
Nachdem der Probelauf beendet war und die Paddler und Paddlerinnen zum ersten Mal richtig nass geworden sind, haben wir uns auf den Weg zum Gottdesdienst in unsere Stadtkirche gemacht. Der Gottesdienst stand dann auch ganz im Zeichen des Sports. Es ging fröhlich und nachdenklich um das Thema gewinnen und verlieren.
Ab 12:00 Uhr begann der Wettkampf mit insgesamt 6 Mannschaften. Nachdem wir uns auf Nachfrage der Rennleitung kurz entschlossen auf den Namen Arche Noah für unser Team geeinigt hatten, ging es dann auch gleich richtig los. Drei Rennen hatte jede Mannschaft zu bewältigen und beim letzten Mal hat es geklappt mit dem Gewinnen. Unter dem Beifall der Mannschaft und Zuschauer hat dann auch noch Uwe Großer, der in gewohnter Weise den Takt angab, einen olympiareifen Kopfsprung in die Havel absolviert.
Letztendlich haben wir den 5. Platz belegt und es hat allen, so wurde mir gesagt, großen Spaß gemacht. Wir waren mit unseren lila T-Shirts unserer Kirchengemeinde gut zu sehen und auch unsere Fans waren nicht zu

überhören. Vielen Dank an euch alle und vielleicht seid ihr im nächsten Jahr wieder mit dabei. *Elke Kurze*

Im Rahmen des Zehdenicker Stadtsportfestes sagte die Kirchengemeinde die Teilnahme des Teams *Arche Noah* am Drachenbootrennen am Sonntag, den 16. Juni zu. Sechs Mannschaften stellten sich insgesamt für dieses Event zur Verfügung. Unser Kantor Herr Großer bemühte sich, die 18 Mitstreiter zum Paddeln rhythmisch in Einklang zu bringen. Ob Mann oder Frau, jung oder alt - jeder gab in diesem Team sein Bestes.
Das angenehme Wetter und die positive Stadtsportatmosphäre steigerte zusehends die Zuschauerbegeisterung.
Mit geräuschvollen Klanginstrumenten feuerten wir das Kirchendrachenboot bis zum letzten kräftezehrenden Rennen vom Havelufer aus an. Frei nach dem Motto: *Ein Schiff das sich Gemeinde nennt*, gemeinsam sind wir stark.
Dieses konnten sie mit einem geringen Vorsprung gegen die Mannschaft der GEWO für sich entscheiden. Voller Freude über diesen kleinen Sieg stürzten sich unser Trommler und weitere Teilnehmer zur Abkühlung in die Havel.
Allen Arche Noah Mitstreitern, die sich mit ganzer Kraft am Drachenbootrennen für unsere Kirchengemeinde beteiligten, herzlichen Dank. Ihr habt ohne langes Training und Vorkenntnisse eine bemerkenswerte Leistung erbracht.
Die überreichte Urkunde für den 5.Platz, die im Gemeindebüro ausgehangen wird, mag uns noch das eine oder andere Mal an die gelungene Teilnahme erinnern. *Ilona Ahlrep*

Zum „Weltfriedenstag“ / „Antikriegstag“ (*1. September)*_____

FRIEDENSGEBET

Gott, Quelle des Friedens,
sei mit denjenigen
die die Geschicke der Welt lenken,
damit Stolz und Prahlerei ein Ende nehmen
und die Herrschaft der Arroganz
aus unserer Welt verschwindet.
Gib ihnen den Mut, die Wahrheit zu sagen,
und die Demut, anderen zuhören zu können.

Hilf uns allen,
daß uns das Wohl unserer Mitmenschen wichtiger ist
als unsere eigenen ehrgeizigen Ziele.
Hilf uns,
daß uns mehr an der Wahrheit liegt,
auch wenn sie uns schadet,
als an der Lüge, die uns nützt.
Dadurch können wir aufrecht stehen,
frei und unbelastet von Furcht und Verdächtigungen
und bereit, einander zu vertrauen.

Hilf jedem von uns,
den eigenen Beitrag zur Verständigung,
und das eigene Opfer für den Frieden zu geben,
damit wir in Frieden mit uns selbst
und in Frieden mit unseren Mitmenschen leben.

Dann können wir in Gelassenheit beginnen,
dein Reich in dieser Welt zu bauen,
bis die Erde erfüllt ist von der Erkenntnis Gottes,
wie das Meer mit Wasser gefüllt ist.
Amen.

aus der jüdischen Tradition

Wir freuen uns über die Trauung von:_____

29.6. Jörn u. Claudia Kresak, geb. Degner (Trauung in Boitzenburg)

Monatsspruch September
Seid nicht bekümmert;
denn die Freude am HERRN ist eure Stärke. *Neh 8,10 (L)*

Gottes Segen allen, die im August und September Geburtstag haben!
Besonders gratulieren wir am:

04.08. Hans Jürgen Toth zum 70.
05.08. Alfred Müller zum 80.
06.08. Gerd Schröder zum 75.
10.08. Waltraud Dierbach zum 90.
10.08.Erna Freyer zum 92.
13.08. Charlotte Rusch zum 93.
14.08. Manfred Hegelow zum 75.
15.08. Christa Prawatke zum 70.
17.08. Ilse Kuwatsch zum 90.
18.08. Else Lauenburg zum 101.
21.08. Kurt Grundlach zum 80.
26.08. Ingeborg Thiede zum 75.
30.08. Waltraut Kaja zum 80.

01.09. Lieselotte Krüger zum 80.
01.09. Erika Pflug zum 80.
02.09. Werner Bredow zum 80.
04.09. Gertrud Wenzlaff zum 85.
05.09. Annemarie Buhrow zum 90.
07.09. Renate Gasper zum 70.
08.09. Helga Hecker zum 70.
08.09. Ilse Schröder zum 94.
09.09. Martha Welzel zum 90.
12.09. Günter Fechner zum 80.
15.09. Elfriede Hoffmann zum 75.
17.09. Hildegard Fechner zum 80.
17.09. Erna Wegener zum 95.
18.09. Marion Lentz zum 85.
21.09. Brigitte Gehrke zum 70.
24.09. Waltraut Gohla zum 75.
24.09. Rudolf Schmidt zum 90.
28.09. Günter Leunert zum 75.

Evangelische Kirchengemeinde Zehdenick
Ansprechpartner und Telefonnummern

www.kirchengemeinde-zehdenick.de

- **Pfarrer** Andreas Domke, Kirchplatz 8, Tel. 03307/2646
- **GKR-Vorsitzende** Carmen Rudnick, Waldfriedenstr. 5A, Tel. 03307/312952
- **Kirchenmusiker** Uwe Großer, Im Kloster 2, Tel. 03307/30 19 58
- **Katechetin** Kerstin von Iven, Tel. 033087/52 314
- **Kirchwart** Bodo Potrawiak, Im Kloster 3, Tel.: 03307/31 09 62
- **Kirchenbüro**, Kathagenstr.12, Cornelia Wizner, Tel.: 03307/2153
  Fax.: 314274
  oder buero@kirchengemeinde-zehdenick.de

  Öffnungszeiten:
  Montag, Mittwoch, Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr
  Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr

  Bankverbindung:
  Empfänger: Ev. Kirchengemeinde Zehdenick
  Konto-Nr.: 146 286 100 8
  BLZ: 100 900 00
  Bank: Berliner Volksbank

Christliches Seniorenheim „Viktoria Luise“, Tel.:03307/4682-0
Diakoniestation, Tel.: 0175/2247306
Tagespflege, Tel: 03307/4682-181

Familienberatung Zehdenick Im Kloster 1, Tel.: 03307/310012
Psychologische Beratung. In Partnerschafts-, Familien-, Erziehungs- und Lebensfragen, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung.

Hinweis:Telefonseelsorge 0800 - 111 0 222 *(kirchlich)* oder 0800 - 111 0 111

- **die Anrufe sind gebührenfrei –**

Impressum

Die „Kirchlichen Nachrichten“ erscheinen alle zwei Monate als kostenloser Gemeindebrief der Kirchengemeinde Zehdenick
(www.kirchengemeindezehdenick.de)
Redaktion und Kontakt: Ev. Kirchenbüro
Redaktionskreis: C.-M. Rahner, C. Schütze, K. Wenk, U. Großer, A. Domke
Spenden Ev. Kirchengemeinde, Stichwort „Gemeindebrief“
für die Herstellung Konto-Nr.: 1462861008, BLZ 10090000,
Berliner Volksbank